

	<p>Objekt: Zuckerdose</p> <p>Museum: Stadtmuseum Hagen Museumsplatz 3 58095 Hagen +49 (0) 2331 207 3129 info@historisches-centrum.de</p> <p>Sammlung: Porzellansammlung Laufenberg-Wittmann</p> <p>Inventarnummer: 2000/63/1</p>
--	--

## Beschreibung

Zuckerdose aus glasiertem, weißem Porzellan mit konischer Leibung auf teilweise vergoldetem Ringfuß, der zum Dosenboden hin eingezogen ist. Zwei gegenüberliegende, vergoldete Sphinxköpfe statt Griffen zum oberen Rand. Offener Rand unglasiert. Wandung außen mit gebogtem Goldrand oben und unten. Die Goldbögen sind um ein Muster aus farbigem Obst gemalt. Dabei findet sich in jedem Bogen ein Stilleben aus unterschiedlichen, natürlich dargestellten Obstsorten, die am oberen Rand gemischt sind (z.B. Stachelbeere mit Pflaumen oder Kirschen mit Aprikose). Fläche zwischen den Bögen violett/erikafarben mit engem Muster aus kleinen goldenen Blumen mit punktförmigen Blütenkelchen. Bogenfläche radiert (feine Parallelbögen und ungeordnetes Linienmuster). Gold an Fuß, Außenrand und Sphinxköpfen poliert.

## Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan/ gedreht & geformt & bossiert & glasiert & gebrannt & bemalt
Maße:	H 9,7 cm; B 11,2 cm; T 9,8 cm; D 9,8 cm; H mit Deckel 16,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1800
	wer	
	wo	Frankreich

## Schlagworte

- Dose

- Empire (Stilrichtung)
- Obst

## Literatur

- Funk, Anna Christa (1967): Porzellan: Sammlung v. Laufenberg-Wittmann. Hagen, S. 42